

# SKYATHLON in Borgholzhausen: Domitian Ullrich Fünfter

2. Piumer Sparkassen – Skyathlon in Borgholzhausen / Ostwestfalen:  
Außergewöhnlicher Multisportwettbewerb bestehend aus den Disziplinen  
Laufen & Einzelzeitfahren incl. Bergankunft

„Das war eine geniale Veranstaltung, genau das richtige für mich,“ war Domitian Ullrich, Mitglied der Triathlon – Regionalligameisterteam sowie Aufsteiger in die NRW – Liga, RC Lüdenscheid '98, noch Tage später total begeistert. Gemeint war in diesem Falle eine interessante und in der Tat ungewöhnliche Kombination bestehend aus den Einzeldisziplinen Laufen und Einzelzeitfahren mit abschließender Bergankunft. Das Organisatorenteam um einen der besten Duathleten Deutschland's, Dirk Strothmann vom LC Solbad Ravensberg, seinerzeit auch Stammgast beim Cross – Duathlon des RCL'98 in Halver, nannte den Wettbewerb ideenvoll „SKYATHLON“.

Tatort Borgholzhausen, im ostwestfälischen Autobahndreieck zwischen der A 2 – A 30 – A 33 gelegen. Das Startgelände befand sich in Borgholzhausen's Freilichtbühne. Die beim Skyathlon zurückzulegenden Distanzen des Hauptlaufes betragen zunächst 11,5 km Laufen. Hier waren insgesamt drei Runden zu absolvieren. Das Profil der Laufstrecke war mit 54 Höhenmeter pro Runde durchaus hügelig. Anschließend kam das 46 km lange Einzelzeitfahren hinzu, ebenfalls in drei welligen Runden zu fahren. Und als regelrechtes Highlight musste auf der ohnehin schon anspruchsvollen Radstrecke mit 800 Höhenmetern noch eine ca. 2 km lange Bergankunft mit bis zu 16 % Steigung, hinauf auf den Kamm des Teutoburger Waldes, bewältigt werden ! Der



Zieleinlauf fand dann am Windpark des sog. Hollandskopf statt. Eine 'Short Distance' mit einer 5 km langen Laufstrecke sowie einem 16 km langen Einzelzeitfahren sowie ein Schülerrennen (1 km Laufen – 3,5 km Radfahren) wurden ebenfalls angeboten.



*Impressionen vom SKYATHLON*

D. Ullrich ging den 11,5 km langen Laufsplit verhalten an. „Da habe ich an den Wittener Liga – Duathlon gedacht. Da habe ich gleich zu Beginn reichlich überzogen. Den Fehler wollte ich nicht nochmal begehen,“ so Ullrich zu seiner Wettkampftaktik. Nach schnellen 45:24 min. wechselte der RCL'98er auf's Rad. Auf dem 3 x 14 km welligen Radrundkurs mit der abschließender Bergankunft fuhr Ullrich mit der Zeit von 1:18:20 Std. dann die viertschnellste Radzeit und konnte sich mit der Gesamtzeit von 2:03:44 Std. den fünften Rang der Gesamtwertung erkämpfen.



*Siegerehrung mit anschließendem Gruppenfoto: Domitian Ullrich*

*(re. + unten rechts; im hellblauen T – Shirt)*

Sämtliche Informationen über diese außergewöhnliche Multisportveranstaltung sind unter [www.skyathlon.de](http://www.skyathlon.de) abrufbar.